

## **Malteser Momente Nachrichten (Januar 2023)**

### **Erzbistum. Malteser Impfzentren sind Geschichte**

Rund 550.000 Impfungen – von der Erst- bis zur Boosterimpfung – haben die Malteser in den letzten zwei Jahren getätigt. Zum Ende des Jahres 2022 wurden die Impfzentren nun geschlossen und die weiteren Impfungen in die Verantwortung der Arztpraxen gelegt. Die Malteser haben zum Jahreswechsel 2020 auf 2021 die ersten Impfungen durchgeführt. Zwei große Impfzentren – in Rosenheim und in Haar – standen die letzten 24 Monate für die Impflinge zur Verfügung. Mit mobilen Teams wurden unter anderem Altenheime versorgt, der Malteser Impfbus fuhr in die Landkreise, um die Bevölkerung da zu impfen, wo sie wohnt. Die Malteser sind stolz, auch in dieser Größenordnung zur Coronabekämpfung beigetragen zu haben. Auch wenn bei der Schließung der großen Zentren etwas Wehmut mit dabei war, so ist es doch gut, dass die Lage sich entsprechend entspannt hat. Und natürlich stehen die Malteser, sollte es doch wieder einen erhöhten Bedarf geben, zur Verfügung.

### **Neues Café Malta für Menschen mit Demenz in Gilching**

**Gilching.** Demenz betrifft mittlerweile fast jeden sechsten Haushalt direkt oder indirekt. Um dem Bedarf an Hilfe nachzukommen, eröffnen die Malteser in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Gilching am 13. Dezember ein neues Demenzangebot. Das Café Malta richtet sich an Menschen in der Frühphase der Demenz und wird ab dem 13. Dezember immer dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pichlmayr Senioren-Zentrum geöffnet sein. Wer sich oder seinen Angehörigen für das Café Malta anmelden möchte, kann ein Erstgespräch und einen kostenlosen Schnuppertag vereinbaren. Ansprechpartnerin dafür ist

Carmen Sturz, die über E-Mail: [Carmen.Sturz@malteser.org](mailto:Carmen.Sturz@malteser.org) oder Telefon: 089/858080-230 erreichbar ist. Weitere Informationen zur Malteser Demenzarbeit gibt es unter [www.malteser-demenzkompetenz.de](http://www.malteser-demenzkompetenz.de)

## **Neues Seminar für Kulturdolmetscher im Tölzer Landkreis startet Februar**

Wolfratshausen. Die aktuellen Flüchtlingszahlen zeigen, dass wieder mehr Schutzsuchende im Tölzer Landkreis ein neues Zuhause suchen. Um ein kultursensibles Miteinander zu schaffen, braucht es Vermittlerinnen und Vermittler zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Hintergründe. Das leisten im Landkreis Bad Tölz/Wolfratshausen seit drei Jahren Kulturdolmetschende, die Neuankömmlingen wertvolle Hilfestellungen bei der Integration geben. Um die aktuell steigende Nachfrage an Unterstützung bedienen zu können, startet Anfang Februar ein neues Kulturdolmetscher Seminar, das als Kooperationsprojekt von Malteser Hilfsdienst, Caritas Bad Tölz-Wolfratshausen und Kreisbildungswerk Bad Tölz-Wolfratshausen veranstaltet und durch die Erzdiözese München Freising gefördert wird. Interessierte, die sich über Ausbildung und Einsätze der Kulturdolmetschenden informieren wollen, können auf der Homepage des Malteser Hilfsdienstes den Frage-Anmeldebogen unverbindlich ausfüllen: [www.malteser-bistum-muenchen.de/kdm.html](http://www.malteser-bistum-muenchen.de/kdm.html). Unter diesem Link können auch Kulturdolmetscher angefragt werden. Natürlich kann auch per E-Mail an [Kulturdolmetscher.Wor@Malteser.org](mailto:Kulturdolmetscher.Wor@Malteser.org) Kontakt für nähere Informationen oder Vermittlungen aufgenommen werden.

## **Erzbistum. Ein Hausnotruf kann Leben retten – wenn man ihn nutzt**

Für viele ältere Menschen wäre der Hausnotruf ein wahrer Segen - wenn sie denn Gebrauch davon machen würden. Oft werden Betroffene oder Angehörige leider erst aktiv, wenn der ältere Mensch bereits einmal eine Notsituation in den eigenen vier Wänden erlebt hat. Demnächst bieten die Malteser im Rahmen der Aktion „Einen Monat kostenlos“ bundesweit wieder Sonderkonditionen an und damit einen weiteren Grund, jetzt vorzusorgen: Wer sich als Neukunde zwischen dem 16. Januar und dem 28. Februar 2023 für den Malteser Hausnotruf entscheidet, kann den Dienst den ersten Monat kostenlos nutzen.

Informationen und Bestellung sind möglich unter der gebührenfreien Rufnummer 0800-9966028, die von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr zu erreichen ist.

## **Traunstein: Trostberger Tafel freut sich über große Spende aus Seeon**

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause machten sich die Seeoner Klopfasingerfrauen im Dezember wieder auf den Weg, um singend Spenden für den guten Zweck zu sammeln. 40 Frauen zogen von Tür zu Tür. Dank der Großzügigkeit der Bevölkerung kamen 9150 Euro für die Trostberger Tafel zusammen. Die Trostberger Tafel, die derzeit rund 400 bedürftige Personen vor allem mit Lebensmitteln unterstützt, finanziert sich ausschließlich über Spenden, Fördermitgliedsbeiträge und Sponsoren. Auch Sachspenden von Unternehmen und Privatpersonen werden benötigt. Informationen unter [www.malteser-traunstein.de](http://www.malteser-traunstein.de).

## **Berchtesgadener Land/Traunstein: Erfolgreiche Glücksbringer-Aktion**

1126 Glücksbringer-Pakete sind den Maltesern im Berchtesgadener Land und Traunstein für Bedürftige in Rumänien gespendet worden. Am ersten Weihnachtsfeiertag machte sich Michael Soldanski, Leiter des Auslandsdienstes der beiden Kreisgliederungen, mit Franz Jäger auf den Weg nach Rumänien, um in der Region um Baraolt und Sfântu Gheorghe in Zusammenarbeit mit den rumänischen Maltesern die Hilfspakete an bedürftige Familien und Alleinlebende zu verteilen. Die Organisatoren freuen sich sehr, dass trotz der wirtschaftlich anspruchsvolleren Lage wieder fast so viele Pakete wie in den Vorjahren gespendet wurden, und danken allen Spenderinnen und Spendern sowie den Helferinnen und Helfer, die beim Sammeln und Verladen mitgeholfen haben.

## **Mühldorf: Gulasch-Glücksmomente zum Jahresende**

An Silvester überraschten die Malteser sowohl Bedürftige als auch Einsatzkräfte von „Blaulichteinrichtungen“ mit einer Portion Gulasch und etwas Stollen oder Lebkuchen. Ehrenamtliche kochten die warme Mahlzeit im Pfarrheim St. Nikolaus und machten sich anschließend auf den Weg zu Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in der Stadt. Wo das "Gulaschmobil" auftauchte, war die Freude riesengroß und der Dank trotz einiger Sprachbarrieren zu erkennen. Anschließend erfreuten die Malteser auch diensthabende Einsatzkräfte von FFW Mühldorf, BRK, Polizei, Bundespolizei, DLRG sowie der Notaufnahme am Krankenhaus Mühldorf mit warmen Mahlzeiten.

## **Es gibt für Kurzenschlossene noch freie Plätze im Demenzhelferkurs**

Damit Demenzkranke mehr Unterstützung bekommen und um Interessierte ohne vorherige Qualifikation auszubilden, bieten die Malteser ab dem kommenden Wochenende einen Wochenendkurs zum Demenzhelfer an. Der Kurs zum Demenzhelfer findet an drei Wochenenden statt am 14.01./15.01., 28.01./29.01. und endet am Samstag, den 11.02.23. Die Kurszeit ist jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Die Kurskosten betragen 195,00 Euro. Kursort ist beim Malteser Hilfsdienst e.V. Geschäftsstelle, Burgstraße 15, 82467 Garmisch-Partenkirchen. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Mobil: 0170-3025806 oder per E-Mail an [heike.endres@malteser.org](mailto:heike.endres@malteser.org). Die Anmeldung zu allen Malteser Kursen ist auch online möglich unter [www.malteser-kurse.de](http://www.malteser-kurse.de).